

Germany-Strausberg: Engineering services
OJ S 178/2023 15/09/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Strausberg
Postal address: Hegermühlenstraße 58
Town: Strausberg
NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland
Postal code: 15344
Country: Germany
Contact person: Vergabestelle
E-mail: vergabe@stadt-strausberg.de
Telephone: +49 3341-381123
Fax: +49 3341-381430
Internet address(es):
Main address: www.stadt-strausberg.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Regenkanal und Straßenbau Berliner Straße und Teilabschnitt A.-Bebel-Str. -
Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 45 ff. HOAI und Ingenieurbauwerke gem. §§ 41
ff. HOAI
Reference number: EP TD VV 17/23

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Strausberg beabsichtigt eine komplexe Baumaßnahme auf der Hauptverkehrsader der Stadt - Berliner Straße mit Länge von ca. 2.000 m durchzuführen. Ziel des Bauvorhabens ist eine bedeutende verkehrliche Verbesserung der Hauptstraße in Richtung Innenstadt inkl. Anpassung an die heutigen Verkehrsbedürfnissen, die Modernisierung des Straßenraums und Optimierung der Regenwasserableitung. Da der aktuelle Zustand der Berliner Straße nicht mehr den Anforderungen an eine wichtige Verkehrsachse der Stadt entspricht, ist eine entsprechende Umgestaltung unter Berücksichtigung aktueller technischer Normen geplant. Hierfür werden somit interessierte Ingenieur-/ und Planungsbüros mit einschlägigen Kompetenzen und Erfahrungen gesucht.

Die Vergabe erfolgt stufenweise ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 483 826,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Fachplanungsleistung Verkehrsanlagen
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works,
71322500 Engineering-design services for traffic installations

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland
Main site or place of performance: Stadt Strausberg 15344 Strausberg

II.2.4. Description of the procurement

Grundhafte Erneuerung Berliner Straße und Teil der August-Bebel-Straße, umfasst eine Länge von ca. 2.000 m zuzügl. 280 m von der "kleine" A.-Bebel-Straße.

Der Planungsbereich umfasst die Berliner Straße, ab Einmündung Elisabethstraße bis Elefantenpfuhl / Einmündung Altlandsberger Chaussee, sowie einen Abschnitt der A.-Bebel-Straße

Die Berliner Straße ist Hauptverkehrsstraße mit Begegnungsverkehr Lkw/Lkw, Busverkehr. -Erforderlich ist die Straßen- und Wegeplanung im Gesamtzusammenhang, aber die Realisierung der Baumaßnahmen erfolgt in Bauabschnitten.

Von dem planenden Ingenieurbüro wird erwartet:

- * Variantenuntersuchung zur möglichen Radverkehrsführung (Schutzstreifen auf Fahrbahn oder separater Geh-/Radweg) mit Beteiligung ADFC, Straßenverkehrsamt
- * Untersuchung Kreuzungssituation Elisabethstraße/Aufweitung Seitenraum; insbesondere im Hinblick auf Führung Radverkehr
- * barrierefreie Gestaltung Seitenraum
- * Untersuchung der Erfordernis weiterer Querungsstellen, mit oder ohne Ampel
- * Berücksichtigung Parkmöglichkeiten Bereich A.-Bebel-Str.
- * Berücksichtigung Gleisanlage Strausberger Eisenbahn GmbH sowie vorhandener Haltestellenbereiche; durchgängiger Straßenbahnbetrieb soll gewährleistet werden
- * Planung einschließlich Zufahrten (i.d.R. 3/5m)

- * Anschluss der Seitenstraßen i.d.R. bis Ausrundungsende, Sichtdreiecke prüfen, ggf. Anschluss von Radwegen
- * Berücksichtigung Baumbestand bzw. Standortmöglichkeiten für Neupflanzungen
- * frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange hinsichtlich Forderungen / Genehmigungsfähigkeit sowie von Versorgungsunternehmen hinsichtlich Leitungsmit- und -umverlegung

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bearbeitungskonzept / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projektleiter / Weighting: 10

Price - Weighting: 35

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

(1) Die Vergabe erfolgt stufenweise ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen. Mit dem Abschluss des Vertrages ist beabsichtigt, die Leistungsphasen 1 bis 4 gem. HOAI §45 zu beauftragen (Stufe 1), soweit nach Ziff. II.2.4 Bestandteil der beabsichtigten Beauftragung. Eine Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Hauptausschusses.

Die weiteren Stufen werden bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme einzeln oder im Ganzen schriftlich beauftragt. Aus der stufenweisen Beauftragung bzw. Nichtbeauftragung der weiteren Stufen ergibt sich kein Anspruch für den Auftragnehmer auf eine höhere bzw. zusätzliche Vergütung. Wesentliche Voraussetzungen für die weitere Beauftragung sind die Einhaltung der Kosten und Termine, die vorhandenen oder sich ggf. ändernden Finanzierungsgrundlagen.

(2) Sofern für die Durchführung der Maßnahme erforderlich, werden optional weitere Besondere Leistungen beauftragt.

(3) Im Falle der Einladung zur Verhandlung (Verhandlung voraussichtlich am 02.08.2023) /Angebotsaufforderung sind neben einem Honorarangebot (Formblatt) folgende Erklärungen unterzeichnet vorzulegen (s.a. Ziff. III.2.2): Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz, Eigenerklärung zum 5. Sanktionspaket.

Es werden über die mit Veröffentlichung der Bekanntmachung bereits zur Verfügung gestellten Unterlagen (s. Ziff. II.2.4) hinaus folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: Formblatt für Honorarangebote.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Fachplanungsleistung Ingenieurbauwerke

Lot No: 2

II.2.2.

Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works,
71322200 Pipeline-design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland

Main site or place of performance: Stadt Strausberg 15344 Strausberg

II.2.4. Description of the procurement

Die Vorplanung Regenentwässerung wurde bereits erbracht und bildet die Grundlage für die weitere Planung. Der Planungsumfang beinhaltet die Erneuerung der Regenentwässerung über die Gesamtlänge der Berliner Straße, einschließlich Anschlüsse Seitenstraßen und Anschlüsse von Gebäuden / Hofflächen sowie die Einordnung in Fahrbahn, gleisabgewandte Fahrspur sowie den Neubau der Regenentwässerung in der Fontanestraße und Max-Liebermann-Straße. Die Planung erfordert eine Überprüfung notwendiger Maßnahmen an den Einleitstellen ggf. deren Planung und Realisierung. Ebenso ist eine Berechnung der Dimensionierung / Planung Regenwasserpumpwerk Fontanestraße erforderlich.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bearbeitungskonzept / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projektleiter / Weighting: 10

Price - Weighting: 35

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

(1) Die Vergabe erfolgt stufenweise ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen. Mit dem Abschluss des Vertrages ist beabsichtigt, die Leistungsphasen 3 bis 4 gem. HOAI § 41 zu beauftragen (Stufe 1), soweit nach Ziff. II.2.4 Bestandteil der beabsichtigten Beauftragung. Eine Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Hauptausschusses.

Die weiteren Stufen werden bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme einzeln oder im Ganzen schriftlich beauftragt. Aus der stufenweisen Beauftragung bzw. Nichtbeauftragung der weiteren Stufen ergibt sich kein Anspruch für den Auftragnehmer auf eine höhere bzw. zusätzliche Vergütung. Wesentliche Voraussetzungen für die weitere Beauftragung sind die Einhaltung der Kosten und Termine, die vorhandenen oder sich ggf. ändernden Finanzierungsgrundlagen.

(2) Sofern für die Durchführung der Maßnahme erforderlich, werden optional weitere Besondere Leistungen beauftragt.

(3) Im Falle der Einladung zur Verhandlung(Verhandlung voraussichtlich am 03.08.2023) /Angebotsaufforderung sind neben einem Honorarangebot (Formblatt) folgende Erklärungen unterzeichnet vorzulegen (s.a. Ziff. III.2.2): Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz, Eigenerklärung zum 5. Sanktionspaket.

Es werden über die mit Veröffentlichung der Bekanntmachung bereits zur Verfügung gestellten Unterlagen (s. Ziff. II.2.4) hinaus folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: Formblatt für Honorarangebote.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 086-265762](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: 1

Title:

Fachplanungsleitung Verkehrsanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

12/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Voigt Ingenieure GmbH Luckau

Town: Luckau

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 266 257,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Lot No: 2

Title:

Fachplanungsleistung Ingenieurbauwerke

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

12/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Voigt Ingenieure GmbH Luckau

Town: Luckau

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 217 569,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP9YH66FA1

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 331-8661617

Fax: +49 331-8661652

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1.) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter/die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß §62 VgV. Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Ansonsten gilt gemäß §160 (3) GWB, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§160 (3) Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 (1) Nr. 2 GWB. §134 (1) S. 2 GWB bleibt unberührt.

2.) Gemäß §135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/09/2023